

Einladung

SMART Grundkurs „Praxis des Spastikmanagements“

Freitag, 27.03.2026 14:00-18:00 Uhr

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

aktuell besteht eine deutliche Unterversorgung von Patient*innen mit Spastik nach Schlaganfall, da die leitliniengerechte Therapie der Wahl nur durch wenige Praxen und Spezialambulanzen angeboten wird und somit für dieses häufige Krankheitsbild nur sehr begrenzte Kapazitäten verfügbar sind.

Im Rahmen dieses Kurses wollen wir Sie an das Management und die Behandlung von Spastik-Patient*innen mit Botulinumtoxin heranführen und Ihnen alle notwendigen Kenntnisse vermitteln, damit Sie die Behandlung in Zukunft auch selbst durchführen können.

Um Ihnen den direkten Einstieg dabei so leicht wie möglich zu gestalten, haben wir das SMART-Muskel-Konzept entwickelt, das wir Ihnen im Detail vorstellen werden.

Wir möchten Ihnen die Grundlagen häufig vorkommender klinischer Syndrome bei Spastik vermitteln und einfache Behandlungsstrategien aufzeigen.

Wir freuen uns auf Ihre Beteiligung.

Mit kollegialen Grüßen
Dr. med. Andreas Funke

Referent

Dr. med. Andreas Funke
Facharzt für Neurologie

Location

Neurologie am Funckerberg
Schlossplatz 8
15711 Königs Wusterhausen

Anmeldung und Kontakt

Bitte melden Sie sich per E-Mail an.
ipsen@clin-sol.com

Sonstige Informationen

- Punkte beim Arbeitskreis Botulinumtoxin sowie CME bei der LÄK Brandenburg werden beantragt



Dr. Andreas Funke

Programm

Freitag, 27.03.2021

- 14:00 Uhr** **Grundlage der Therapie mit Botulinumtoxin: Pharmakologie, Indikation, Präparate, SMART**
A. Funke
- 14:45 Uhr** **Pathophysiologie und Assessment der Spastik, SMART**
A. Funke
- 15:30 Uhr** **Muskellokalisation: Anatomie und Sonoanatomie**
A. Funke
- 16:15 Uhr** **Pause**
- 16:30 Uhr** **Spastikbehandlung: Patientenbeispiele mit praktischen Übungen zum Spastikassessment**
A. Funke
- 18:00 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

LERNZIELE

- Erlernen physiotherapeutischer Tests zur Differenzierung an der Spastik beteiligter Muskeln
- Tiefergehendes Verständnis des Zusammenspiels zwischen Anatomie und klinischem Syndrom
- Sicherheit im Umgang mit dem Ultraschall und Lokalisation für die Therapie benötigter Muskeln